



Freiwillige Feuerwehr
St. Margarethen/S.

ff3231@utanet.at

<http://feuerwehr.sankt-margarethen.at>

Informationsblatt und Jahresbericht 2010



Die Freiwillige Feuerwehr
St. Margarethen wünscht Ihnen
und Ihrer Familie alles Gute und
viel Erfolg im neuen Jahr 2011!

Bürgermeister Franz Trischler

Werte GemeindebürgerInnen !



Das Jahr 2010 geht zu Ende, Weihnachten und Silvester markieren Ausklang und Neubeginn.

Die Freiwillige Feuerwehr St. Margarethen, unser verlässlicher Helfer im vergangenen und in den kommenden Jahren, bittet wieder um Ihre Spende.

Dieser Beitrag von Ihnen ist nicht nur ein guter alter Brauch, sondern auch Beitrag zum Miteinander in der kleinsten Einheit - der Gemeinde.

Helfen Sie den Helfern!

Danke, Ihr Bürgermeister

Kommandant OBI Karl Hierner

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Selbstverantwortung: Ein Schlagwort, welches von hochrangigen Politikern immer öfter verwendet wird. In unserer Gemeinde wird diese Selbstverantwortung von jedem Bürger schon immer gelebt. Nachbarschaftshilfe und Unterstützung durch Freunde oder Bekannte sind eine Selbstverständlichkeit.

Bei Gefahr im Verzug ist die Feuerwehr selbstverständlich und rund um die Uhr für SIE da.

Ich bedanke mich an dieser Stelle auch bei allen Feuerwehrmitgliedern, die durch Schulung und Ausbildungen in ihre Freizeit investieren um unseren Mitmenschen in brenzligen Situationen zur Seite zu stehen.

Im Jänner 2011 finden in ganz Niederösterreich die vorgeschriebenen Neuwahlen des Feuerwehrkommandos statt.

Nach 35 Feuerwehrjahren, davon 20 als Kommandantstellvertreter und Kommandant ist die Zeit gekommen, sich zurückzuziehen. Ich werde daher bei dieser Neuwahl nicht mehr in der Führungsebene zur Verfügung stehen.

Ich bin überzeugt, dass das neue Kommando die Geschicke unserer Wehr gemeinsam mit der Gemeinde hervorragend weiterführen wird. Mit Stolz darf ich eine gut ausgebildete und ausgerüstete Feuerwehr an das neue Kommando übergeben.

Bei Ihnen möchte ich mich herzlichst für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit in all den Jahren bedanken.

Alles Gute für 2011 und für die Zukunft wünscht

Ihr Feuerwehrkommandant

Mannschaftstransportfahrzeug in Dienst gestellt.

Unser neues Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) vom Typ Opel Vivaro wurde am 16. April von unserem Herrn Pfarrer Mag. Franz Xaver Hell gesegnet und danach in Dienst gestellt.

Nach dem feierlichen Festakt, dem auch der Abschnittskommandant Franz Polak und Unterabschnittskommandant Ernst Reisinger beiwohnten, lud die Feuerwehr alle Ehrengäste und die Bevölkerung noch zu einem Imbiss in das Feuerwehrhaus ein.

Besonders bedanken wir uns bei der Fahrzeugpatin Regina Baumgartner, die sich mit großer Freude bereit erklärte diese ehrenvolle Aufgabe zu übernehmen - herzlichen Dank!

Fahrmeister Klaus Kowar präsentierte unseren Patinnen und den interessierten Festgästen das neue Einsatzfahrzeug.

Wir möchten an dieser Stelle nochmals Bürgermeister Franz Trischler und der Gemeinde St. Margarethen für die Unterstützung danken, ohne



Im Zuge der Fahrzeugweihe wurden auch unser alter Hydrophor Bj. 1892 und ein Pumpenanhänger Bj. 1957 aus dem Zeughaus Unterradl der Öffentlichkeit präsentiert.

die es nicht möglich gewesen wäre, dieses dringend benötigte Fahrzeug anzuschaffen.



Josef Chmela, Pfarrer Franz Xaver Hell, Bürgermeister Franz Trischler, Kommandant Karl Hierner, Fahrzeugpatin Regina Baumgartner, Richard Weiländer, Abschnittskommandant Franz Polak und Unterabschnittskommandant Ernst Reisinger freuen sich über das neue Einsatzfahrzeug.

Einsatzjahr 2010

2010 wurden wir zu insgesamt zehn Einsätzen gerufen. Vier Brandeinsätze galt es zu meistern, davon führte uns einer nach Haunoldstein. Wenn wir zu technischen Einsätzen gerufen werden, stellt sich leider jede notwendige Hilfeleistung anders dar. Menschenrettung, Sachschaden oder Unwettereinflüsse verlangen von der Feuerwehr alles ab. Dazu kommt die seelische Belastung, wenn wir einmal nicht mehr helfen können.

13.02.2010	Verkehrsunfall bei Rammersdorf
04.04.2010	Brandeinsatz in Haunoldstein
21.04.2010	Brandeinsatz in St. Margarethen
14.05.2010	Verkehrsunfall bei Rammersdorf
14.06.2010	Unwettereinsatz im Gemeindegebiet
11.07.2010	Brandeinsatz in Türnau
16.07.2010	Verkehrsunfall bei Haberg
23.07.2010	Verkehrsunfall vor Haag
28.10.2010	Brandeinsatz in St. Margarethen
29.11.2010	Verkehrsunfall in Eigendorf



Wir gratulieren unseren Mitgliedern **Franz Artlieb sen.** und **Franz Kern** zum Ehrenzeichen für 60jährige verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehrwesen. **Hannes und Richard Weiländer** wurden mit dem Ehrenzeichen für 25jährige verdienstvolle Tätigkeit ausgezeichnet.

SP:Schadner
ServicePartner

Elektro-Installationen, -Heizungen und -Haushaltsgeräte,
Kundendienst • Telefon-, Alarm- und SAT-Anlagen
• Netzwerkverkabelungen

Ihr Spezialist für Photovoltaikanlagen

Zapf die Sonne an!



3233 KILB, St. Pöltner Straße 1
Telefon 027 48/7351-0, Fax 027 48/7351-20

3202 HOFSTETTEN, Marktstraße 1
Telefon + Fax 027 23/8248

E-Mail: kontakt@elektro-schadner.at
www.elektro-schadner.at

*Photovoltaikanlagen vom Fachmann –
Alles aus einer Hand. Lassen Sie sich beraten!*



Großes Glück hatten wir bei einem Mähdrescherbrand in Türnau. Wäre der Wind stärker gewesen oder aus einer anderen Richtung gekommen – das Weizenfeld wäre nicht mehr zu retten gewesen und großflächig abgebrannt.

Apropos: Zeitgleich war das Finale der Fußball-WM im Fernsehen. Wir waren trotzdem für die Sicherheit unserer Gemeinbürger in Einsatz.



Technischer Einsatz in Rammersdorf.



Brandeinsatz in St. Margarethen.

Um bestens für die Einsätze vorbereitet zu sein haben **16** unserer **Mitglieder 25** Kurse besucht und gemeinsam **über 200 Stunden** ihrer Freizeit und ihrer wertvollen Urlaubstage investiert. Vielen Dank dafür!
Reinhard Artlieb und **Claus Chmela** wurden neu ins Feuerwehrrkommando aufgenommen. Sie folgen **Franz Ritt**, der sich aus Altersgründen zurückgezogen hat. Danke!



STAUDINGER
Ges.m.b.H.

Hafnermeister
Fliesen - Kamine - Kachelöfen - Herde
A-3200 OBERGRAFENDORF
Adolf-Wimmer-Str. 5 Tel. 0 27 47 / 85 00

Ihr Heizwert steigt

*** regelmäßige
Heizkesselreinigung
und Abgaskontrolle**

Gerald Juza
Rauchfangkehrermeister

3200 Obergrafendorf
Dr. Stephan Krause Gasse 13
Tel.: 0 27 47 / 48 08
Mobil: 0 676 / 310 70 35



Die Technik bleibt nicht stehen – Digitalfunk

Wenn sie heute einen Computer kaufen, dann ist er in unserer schnelllebigen Zeit schon morgen überholt. So gehört auch der jahrzehntelang verwendete Feuerwehrfunk mit analogen Geräten, deren Nachteile die kurze Reichweite (insbesondere der Handfunkgeräte) und die geografische Abhängigkeit sind, nun der Vergangenheit an.

Österreichweit wurden alle Blaulichtorganisationen auf den neuen Digitalfunk umgestellt. Uns ist es somit möglich, mit Rettung, Polizei, aber auch auf Behörden und übergeordnete Organisationen auf Landes- und Bundesebene (wie z.B. einen Rettungshubschrauber) Kontakt aufzunehmen.

Wir haben bei uns in der Feuerwehr drei Funkgeräte angeschafft, um auch im Einsatzfall mit



anderen Hilfskräften zusammenarbeiten zu können.

Die Notwendigkeit dieser Geräte in der eigenen Feuerwehr ist bei jedem Einsatz gegeben um zwischen den verschiedenen Einheiten koordiniert Hilfe leisten zu können. Erste Erfahrungen bringen uns ein hohes Maß an Zufriedenheit mit dem neuen Gerät.



Sechs neue Mitglieder durften wir auch 2010 wieder in unserer Feuerwehr begrüßen. Sie wurden bei der diesjährigen Florianifeier in Haindorf feierlich angelobt. Damit haben wir nun mit 77 Mitgliedern eine für alle Eventualitäten gerüstete Mannschaft. Im Bild von links nach rechts: Kommandant OBI Karl Hierner, VzBGM Brigitte Thallauer, Florian Holland, Manuel Thallauer, Maximilian Karner, Stefan Pasteiner, Michael Mündl, Patrick Siedl und Kommandantstellvertreter BI Josef Chmela.



4 Gruppen bzw. 36 Mitglieder traten bei den Leistungsbewerben in Markersdorf an. Das schafft sonst keine Feuerwehr, wie VzBGM Brigitte Thallauer höchst zufrieden feststellte. Es folgten Teilnahmen an drei weiteren Bewerben und abschließend beim Landesleistungsbe-
werb in Poysdorf. Eines unserer Mitglieder erlangte dabei erstmalig das Feuerwehrleistungs-
abzeichen in Bronze, 13 das FLA in Silber. Damit besitzen 6 Mitglieder das FLA in Gold, 57
das FLA in Silber und 6 Kameraden besitzen Bronze. Fast alle aktiven Mitglieder besitzen
ein FLA, ein sichtbarer Beweis unseres hohen Ausbildungsstandes.



Auch 2010 war die tech-
nische Ausbildung ein be-
sonderer Schwerpunkt.
Das Abzeichen „Techni-
scher Einsatz“ in Bronze
erlangten Kerstin Bechtel,
Philipp Karner, Matthias
Gundacker, Christian Höf-
ler, Stefan Reich, Franz
Diesmayr, Matthias Fuchs
und Alexander Karner.

VzBGM Brigitte Thallauer
überzeugte sich bei der Prü-
fung persönlich vom hohen
Niveau unserer Mannschaft
und war sehr beeindruckt.



WIR MACHEN ST. MARGARETHEN SICHER !!!

WIR SIND DA, WENN SIE UNS BRAUCHEN ...

... AUF KNOPFDRUCK
... BEI TAG UND NACHT
... BEI WIND UND WETTER
... WENN SIE AUF URLAUB SIND
... SONN- UND FEIERTAGS
... UND DAS FREIWILLIG !



NOTRUF ☎ 122

EINLADUNG ZUM SOMMERFEST 2011 FREITAG 1. JULI – SONNTAG 3. JULI

Es unterhalten Sie:

Die Donauprinzen

Rubin2002

AM SONNTAG TRADITIONELLER FRÜHSCHOPPEN MIT DEM
MUSIKVEREIN ST. MARGARETHEN-OBERGRAFENDORF

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

IMPRESSUM:

Jahresbericht und Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr 3231 St. Margarethen/S, Kommandant OBI Karl Hierner.
Kontoverbindung Raiffeisenbank Region St. Pölten, BLZ: 32585, Kontonummer: 602.508

Fotos: Freiwillige Feuerwehr St. Margarethen, Redaktion: OBI Karl Hierner, V Ing. Richard Weiländer, OVM Mag. Christoph Reiter, Layout: OVM Mag. Christoph Reiter. Eigenverlag. Verlagspostamt St. Pölten. Alle Rechte vorbehalten.